

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 6

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

im abgelaufenen Jahre noch nicht vollständig ausgenützt werden konnten, entsteht durch die Zinsbelastungen vorläufig noch ein Ausfall auf den Gewinnsaldo. Da anzunehmen ist, daß das laufende Jahr weniger mit ausnahmsweisen und größeren Reparaturen belastet werde, so ist kein Grund zu der Befürchtung vorhanden, daß das bisherige finanzielle Ergebnis sich nicht auch für die Zukunft werde erreichen lassen.

Im Laufe des Frühjahres 1908 konnte das neue Verwaltungsgebäude, dessen Bau auf Fr. 294,860.71 zu stehen kam, bezogen werden.

Der Erfolg der neuen Wasserfassungen im sog. Fürholz war ein befriedigender, indem es möglich war, ohne Reduktionen der Wasserabgabe auszukommen. Auch qualitativ und namentlich hinsichtlich Konstanz des Ergrusses der neu- und zum Teil umgefassten Quellen erweisen sich dieselben als bedeutend günstiger als bisher, sodaß Abstellungen wegen zeitweiser Trübung bei Regengüssen und Schneeschmelze ausgeschlossen sein dürften.

Mit Hilfe der beiden registrierenden Durchfluszwassermeßgeräte (System Deacon) wurden umfassende Wasser- verlustproben ausgeführt, welche zur Auffindung nicht unbedeutender Leitungsverluste führten. Der mittlere Quellenertrag, beim Hauptammelschacht im Lorzentobel gemessen, beläuft sich auf 2504 Minutenliter. Der Gesamtwasserverbrauch im Jahre 1908 beträgt 972,378 m³, der größte Tagesverbrauch 3481 m³. Der Erlös an Wasserzins aus 848 Abonnements beziffert sich auf Fr. 435,729.

Im Gaswerk wurde der bisherige 5er Ofen, welcher dem wachsenden Gasbedarf nicht mehr zu entsprechen im Stande war, in einen solchen mit 6 Retorten umgebaut. Die Leistungsfähigkeit dieses Ofens hat den gehegten Erwartungen entsprochen; bei durchaus befriedigenden Ausbeuteresultaten produzierte er in 24 Stunden bis nahezu 250 m³ Gas pro Retorte.

Die Beschaffung der Saatkohlen hatte auch im vergangenen Jahre mit Schwierigkeiten zu kämpfen. Die Verwaltung begrüßt es daher sehr, daß endlich eine Einkaufsvereinigung einer Anzahl schweizerischer Gaswerke für gemeinsamen Einkauf von Gas Kohlen zu Stande gekommen ist. Der Durchschnittspreis stellte sich auf Fr. 374,65, somit um Fr. 2,25 pro 10 Tonnen billiger als im Vorjahr, wobei die Gasausbeute mit 31,3 gegen 31,4 m³ aus 100 Ko. Gas Kohlen sich ziemlich gleich geblieben ist.

Die Zahl der Gasabonnenten ist auf 714 gestiegen, der Durchschnittserlös für 1 m³ verkauften Gases beträgt 22,75 Cts. (1907: 22,95).

Beim Elektrizitätswerk war infolge der zeitweise ganz außerordentlichen momentanen Stromanforderungen, welche durch den Betrieb der Zug Berg- und Straßenbahn an die Kraftanlage gestellt wurde, der Umbau der Trambatterie notwendig. Die Leistung der Kraftstation im Lorzentobel hat abermals, trotz des Wassermangels zu Anfang und am Schluß des Jahres, eine Steigerung von 1,320,648 für 1907 auf 1,496,701 Kilowattstunden im Jahre 1908 zu verzeichnen. Günstigere Wasserverhältnisse vorausgesetzt, gestaltet also die Kraftanlage, die die Ausnützung der Lorzerwasserkräft bezeichnet, eine nicht unbedeutende Mehrausnützung. Die maximale Belastung des Elektrizitätswerkes betrug am 23. Dezember 608,2 Kilowatt, bei einer Leistungsfähigkeit sämtlicher Anlagen von 728 Kilowatt.

Die Zahl der Abonnenten hat sich in Zug von 625 auf 685, in Cham von 41 auf 63 vermehrt, es ergibt sich demnach ein Zuwachs von 82 Abonnements oder 12,3 %, wobei hervorzuheben ist, daß sich nunmehr auch in dem benachbarten Städtchen Cham der Anschluß in erfreulicher Weise zu entwickeln beginnt.

Haftbarkeit des Architekten für Rechnungsfehler. Ein Neuenburger Architekt beging bei seinen Devisen einen Rechnungsfehler von 20,000 Franken. Mit dem Bauherrn wurde er auch noch über andere Punkte uneins. Im Prozesse, der darüber entstand, verlangte nun der Bauherr einen Schadensersatz von 20,000 Fr. und wollte zudem das Architektenhonorar nur auf dem Betrage des fehlerhaften Voranschlages berechnen. Die Neuenburger Gerichte, wie das Bundesgericht haben die Haftbarkeit des Architekten für seinen Rechnungsfehler festgestellt. Die Einwendung des Architekten, es treffe auch den Besteller ein Verschulden, weil er den Rechnungsfehler auch als Laie hätte erkennen können, wurde zurückgewiesen, weil der Besteller zu einer Nachrechnung der einzelnen Ziffern keinen Anlaß hatte, sondern sich auf die angegebene Schlusssumme verlassen durfte. Dagegen wurde dem Bauherrn nur ein Schadensersatz von 3000 Fr. zugesprochen.

Aktiengesellschaft für autogene Aluminium-Schweißung, Zürich. Die Freitag den 16. April von 11 Aktionären besuchte erste ordentliche Generalversammlung genehmigte Jahresbericht und Rechnung per 31. Dezember 1908. Der Bericht des Verwaltungsrates hebt hervor, daß in einer größeren Anzahl Länder die Patente bereits erteilt seien und Hoffnung vorhanden sei, daß dies auch in den übrigen, zum Teil wichtigeren Staaten der Fall sein werde. Trotzdem große Gefäße noch vielfach auf Probezeit geliefert werden müssen, werde doch bereits anerkannt, daß das Aluminium durch das Schweißverfahren der Gesellschaft an Bedeutung gewinnen müsse.

Basler Gesellschaft für Farben und Lacke, Basel. Unter dieser Firma ist eine Gesellschaft mit 100,000 Fr. Grundkapital zur Fabrikation und zum Handel in Farben, Lacken &c. gegründet worden. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wird J. Hoch von Liestal in Basel genannt.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

N.B. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgerüche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Interessenten des Blattes. Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken für Zusendung der Offerten beilegen.

Fragen.

97. Welches Hobelwerk oder Baugeschäft liefert möglichst astfreie, trockene Bretter, Pitch-pine, 40 mm dick fertig beidseitig gehobelt, und 30 mm dick fertig einseitig gehobelt, mit Krasse, Nut und Feder, erstere in Längen von 1,20 und letztere 1,10 m

12 Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzis gezogene



Profile

jeder Art in Eisen & Stahl.
Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 mm Breite

Verbesserte Gas-Gewinde-Schneidkluppe

Hochfeine Ausführung!

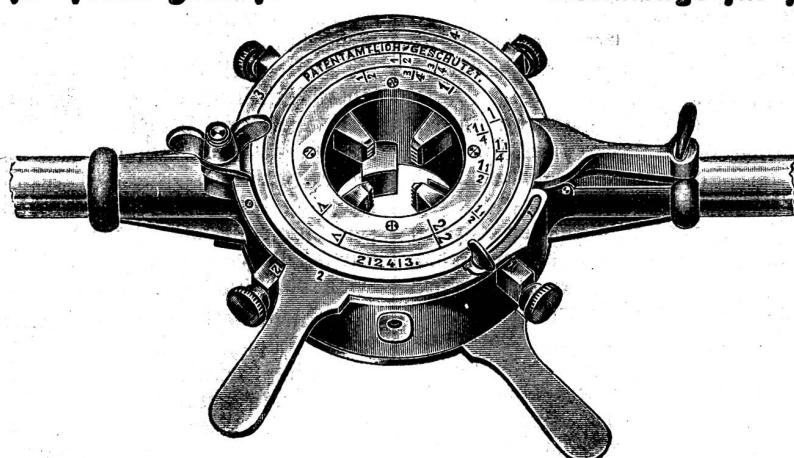
„EXCELSIOR“

Vollkommenste Konstruktion!

mit verstellbaren Schneide- und Führungsbacken.

Werkzeuge für jeden Bedarf:

- Spiralbohrer
- Bohrfutter
- Reibahlen
- Gewindebohrer
- Komplette
- Schneidzeuge
- Schraubstöcke
- Montage-Werkbank
- „Pionier“



Werkzeuge für jeden Bedarf:

- Bohrmaschinen jeder Art
- Blechscheren
- Lodstanzen
- Profileisenscheren
- Drehbänke jeder Art
- Schmurgelschleifmaschinen
- Feldschmieden
- Ventilatoren etc.
- allererster Provenienz.

5 u

Rob. Jacob & Co., innere Schaffhauserstr. 17, Winterthur.

gegen Kassa? Offerten schnellstens erbeten an die Exped. unter Chiffre L 97.

98. Wer hätte eine gebrauchte, noch gut erhaltene Feldschmiede zu verkaufen und zu welchem Preise? Offerten an die Möbel- und Holzwarenfabrik Ettingen (Baselland) erbeten.

99. Wo wäre eine richtige Kubiktafel von runden Baumstämmen nach metrischem Maß erhältlich? Die Tabelle muß den Umfang von Centimeter zu Centimeter angeben, sowie den Kubikinhalt in 3 Bruchstellen, z. B. 1,642 und nicht nur in 2 Bruchstellen, wie die meisten Tabellen geschaffen sind, in welchen, was in die 3. Bruchstelle gehörte, zum Vorteil des Verkäufers des Holzes in die 2. Bruchstelle aufwärts abgerundet ist. Solche Tabellen waren vor 30 Jahren schon gut genug, aber jetzt wo etliche Sorten Holz das vierfache kosten als dazumal, sollte man doch eine richtige, unparteiische Holztabelle für Rundholz schaffen können.

100. Wer liefert kombinierte Stanz- und Schermaschinen für Gatter- und Kreissägenblätter? Minimallänge der Schere 20 cm. Offerten an Nill. Weibel sel. Erben, Holzhdlg., Malters (Uuzern).

101. Wer liefert praktische Ventilatoren mit Selbstantrieb für Wirtschaftsfaktitäten? Offerten nimmt entgegen Joh. Stalder, Baumeister, Rüegsbach, Stat. Hasle-Rüegsau (Bern).

102. Wer liefert glatte, dürre, geschälte Tannenrollen und Föhrenrollen von 10 em an aufwärts in Waggonladungen? Gefl. Preisofferten unter Chiffre B 102 an die Exped.

103. Wer hätte sofort mietweise einen gut erhaltenen Petrol- oder Benzin-Motor von 10–20 HP abzugeben und zu welchen Mietpreisen? Offerten unter Chiffre F 103 an die Exped.

104. Wer hätte billig einen ältern, gut ziehenden, kleineren Leimofen für Heizung mit jeden Holzabfällen abzugeben? Offerten mit Preis und Angaben der Dimensionen unter Chiffre G 104 an die Exped.

105. Woher sind äußerst vorteilhaft saubere Kübelwaren zum Wiederverkauf zu beziehen? Jahresbedarf ca. für 500 Fr. Offerten unter Chiffre W 105 an die Exped.

106. Wer ist Lieferant einer eisernen Brücke, I-Balken Nr. 26, 2 Stück, 10,80 lang; L-Balken Nr. 22, 2 Stück, 10,80 lang, inklusive Geländer, fertig an Ort und Stelle montiert? Gewicht 2012 Kg. Offerten unter Chiffre A 106 an die Exped.

107. Wer liefert alleräußerst Binckies und Binisand in Bezug von 10000 Kg.? Offerten unter Chiffre H 107 an die Expedition.

108. Wer liefert Rosschuhfett oder Del für blank bearbeitete Gürtelteile? Gefl. Offerten unter Chiffre W 108 an die Exped.

109. Welches ist die billigste Bezugsquelle für kleinere Tische und Arbeits-Tischchen, sowie Rohrmübel?

110. Welche Firma liefert oder erstellt hydraulische Widder für eine kleine Wasseranlage. Höhendifferenz circa 30 m? Gefl. Offerten an B. Mani, Sohn, Schlosserei u. Install.-Geschäft, Chur.

111. Wer ist Lieferant von Stallbodenplatten, spez. Bodenbelag für Viehhäalle und zu welchem Preise könnten solche geliefert werden? Offerten an G. Büchi, Maurermeister, U.-Grendingen.

112. Wer hat eine in gutem Zustande sich befindliche Dampfmaschine von 12–15 HP ohne Kessel abzugeben? Offerten unter Chiffre K 112 an die Exped.

113. Wer hätte einen gut erhaltenen Elektromotor, Modell Brown Boveri, 2 PS Monophasen, 240 Volt, abzugeben? Offerten an G. Hubschmid, Mechaniker, Landeron (Neuchâtel).

114. Wer liefert einige Wagenladungen wintergeschlagene Stangen von 10–15 m Länge? Offerten unter Chiffre B 114 an die Exped.

115. Wer erstellt Gipsplättlervorrichtungen von 5–8 Blätter? Gefl. Offerten an J. von Niederhäusern, Techniker, Taravannes.

116. Bei einer Kapelle zeigte sich innen am Betonboden, wo derselbe an die Umfassungsmauern anstößt, große Feuchtigkeit, so daß die Bänke ansaulten und der Fuß meterhoch absiel. Letztes Jahr habe eine Drainage gemacht längs den Umfassungsmauern auswendig, bis unter die Fundamenttiefe, den Graben über den Drainröhren mit Steinen und zu oberst mit einer Kieselschicht aufgefüllt; die Fundamentmauern habe mit Zement verputzt. Dieses Jahr zeigt sich fast dieselbe Feuchtigkeit, was soll ich noch tun? Ich habe im Sinne, inwendig den Beton circa 50 cm breit längs den Umfassungsmauern auszubrechen, eine Drainage darunter anbringen und dieselbe in Abständen durch ein Stehrohr mit der Innenluft in Verbindung zu setzen. Oder rät mir ein Kollege etwas Besseres? A. J. in J.

117. Wer hätte eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene Hobelmesserleismaschine abzugeben? (60 em breit). Event. würde auch eine neue gekauft. Offerten unter Chiffre A 117 an die Expedition.

118. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Richtplatte, circa 100×150–200 cm oder in ähnlichen Dimensionen abzugeben? Gefl. Offerten mit Preisangabe, Gewicht zc. unt. Chiffre B 118 an die Exped.

119 a. Welcher Fachmann würde gestützt auf Erfahrung Ratschläge erteilen und Anleitung geben für Ankauf und Betrieb einer Hobelmaschine für ein kleineres Geschäft, womit man so ziemlich alle Arbeiten ausführen könnte? Wer hätte eine solche Maschine, gebraucht, aber in gutem Zustande, abzugeben? b. Wer hätte einen gut erhaltenen, kompletten Sägegang (einfach), abzugeben, event. nur ein Schwung-Geschirr? Der Gang muß leistungsfähig sein und eine hohe Tourenzahl machen. Offerten unter Chiffre F 119 an die Exped.

120. Einem Zimmermeister verakordierte ich ein 12 m langes und 8 m breites Lagerhaus, das nach unserer Vereinbarung am 15. März 1909 unter Dach sein sollte. Am 19. April wurde solches dann aufgerichtet und eingedeckt. Um anderweitige Arbeiten in Angriff zu nehmen, wurde solches noch provisorisch

mit Laden eingeraumt und stehen gelassen. Am 30. April hatten wir bekanntlich einen sehr starken West-Sturm, der dann das ganze Gebäude aus der Mauerlatte heraushob und auf das Straßepflaster warf; von Holz und Latten nichts zu sagen, gingen etwa 2600 Doppelfalzsteine zu Grunde. Wer ist da für den Schaden haftbar, der Zimmermeister als Affordant oder der Auftraggeber?

121. Wer könnte mir größere Partien Schrauben mit dazugehörigen Muttern (Flachgewind) schneiden? Die Schrauben sind 38 cm lang, 24 mm dick, die Mutterhöhe 40 mm. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F 121 an die Exped.

122. Wer hätte einen 4 HP und einen 7-8 HP Benzinmotor mit elektrischer Zündung und in tadellosem Zustande billig zu verkaufen? Offerten unter Chiffre G 122 an die Exped.

123 a. Wer liefert ein Del., dessen Siedepunkt und Entzündungspunkt über 400° C steht? **b.** Wer liefert automatische Klosetttürschlösser mit Geldeinwurf? Gesl. Offerten unter Chiffre W 123 an die Exped.

124. Wie können alte Erz- und Kupfergeschirre auf einfache Art von eingebrenntem Asphalt und Teer völlig befreit werden, um sauberes Aussehen zu erhalten? Offerten unter Chiffre H 124 an die Exped.

125. Wer liefert sofort eine Wasserpumpe für Kraftbetrieb, Saug- und Druckhöhe zusammen 5 m, Kraftbedarf höchstens $\frac{1}{4}$ HP? Offerten mit genauer Angabe und Preis unter Chiffre D 125 an die Exped.

126. Wer liefert eine Sommermarquise für einen Laden, 5,2 m lang, zirka 1,4 m Ausladung, Lagerung 3 m vom Boden entfernt? Gesl. Offerten mit und ohne Stoffbezug und mit Skizze nebst Beschreibung an die Exped. unter Chiffre R 126.

127. Wer liefert Dieselmotoren oder Benzinmotoren von 15-20 HP, neu oder gebraucht, und wie hoch kommt die Pferdekraftstunde zu stehen? Offerten an die Sägerei Blikenstorf, Baar.

128. Wer wäre so gütig, folgende Fragen erfahrungsgemäß zu beantworten: Was für eine Kraft erfordert der Betrieb einer Holzwolltemmchine? Welchen Platz beansprucht die Aufstellung? Wie hoch belaufen sich die Anschaffungskosten? Wie reichert sich der Betrieb einer solchen? Für prompte Auskunft gerne Entschädigung. Offerten unter Chiffre B 128 an die Exped.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 2181 a
(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT
hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CIE
vorm. E. BAUMBERGER & KOCH
Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung Teleg.-Adr.:
BASEL. Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 1009. Wir können Ihnen gewünschten Motor zu günstigsten Bedingungen abgeben: Rob. Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 66. Als ein ausgezeichnetes Rostschutzmittel empfehle Ihnen das "Adiodon", welches auf jedem Metall und Blech äußerst zähe hafet und keine Unterlage angreift. Zu beziehen durch H. Tröger, Zürich I.

Auf Frage 66. Ein ganz ausgezeichnetes Rostschutzmittel, das Metall absolut nicht angreift, liefert Friedrich Beck, Lörrach b. Basel.

Auf Frage 66. Die Firma G. Magnenat-Rebmann, mech. Werkstätte, Männedorf, liefert das beste Rostschutzmittel, Aufstrich

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik

551u

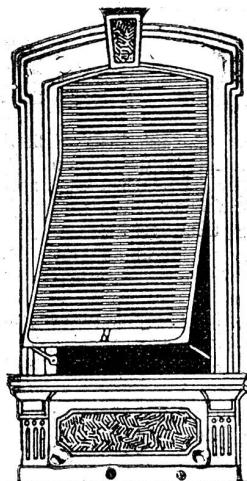
Ältestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.

Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme Rolljalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hotels etc.



Zugjalousien Rollschutzwände Jalousieladen

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem, nordischem oder überseeischem Holze

auf Blech und Metall, welches Rostbildung unmöglich macht und das Metall nicht angreift.

Auf Frage 67. Wir haben momentan zwei Benzinmotoren von 4 und 6 HP, gebraucht, aber in gut erhaltenem Zustande auf Lager, die wir Ihnen preiswürdig abgeben können, sei es miet- oder laufweise: Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 73. Becken für Selbsttränke-Anlagen in bewährtem System halten auf Lager und geben solche an Instal-lateure billig ab: Schwarz & Cie., Lenzburg.

Auf Frage 73. Jb. Welter, Winterthur, Stalleinrichtungsgeschäft, liefert die vorzüglichsten Becken (System Goessmann) und hat Vertretung für solche.

Auf Frage 73. Becken zu Selbsttränkeanlagen liefert die Firma Albert Daiber, Ulm a. D.

Auf Frage 73. Wenden Sie sich an die Firma Kunzinger & Cie., Zürich.

Auf Frage 77 a. Die Motoren- und Maschinenfabrik M. V. in St. Rubin (Neuenburg) liefert kleine Zahnräder für Ueber-setzungen an Maschinen. **b.** Dieselbe Firma könnte Seilscheiben-tränke, um damit aufzuräumen, spottbillig abgeben. Muster zu Diensten.

Auf Frage 77 a. Die Firma G. Magnenat-Rebmann, mech. Werkstätte, Männedorf, liefert kleine Zahnräder für Ueber-setzungen an Maschinen. **b.** Die gleiche Firma liefert Seilscheiben-tränke aus Stahlblech nach Art wie an Motor-Belos.

Auf Frage 80. Leistungsfähige, sauber arbeitende Maschinen zur Herstellung von Schaufelsätteln liefern vorteilhaft: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 80. Für runde Stiele von beliebiger Länge ist die einfachste und billigste Maschine eine Rundstab-Hobelmaschine. Zu deren Lieferung empfiehlt sich bestens die Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage 80. Wir liefern Ihnen Spezialmaschinen zur Fabrikation von Schaufelsätteln. Eine gebrauchte Maschine steht uns zurzeit ebenfalls zur Verfügung. Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 81. Wollen Sie uns mitteilen, wie stark die betr. Dampfmaschine sein soll, wir werden Ihnen mit Offerte an Hand gehen können: Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 82. Käseleim, flüssig und in Pulver, Ia. Qualität, liefern vorteilhaft: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 82. Für Hartholzleimung ist mein Büffelleder-leim ganz zuverlässig: Friedrich Beck, Lörrach b. Basel.

Auf Frage 84. Blechbüchsen in den angefragten Größen erhalten Sie vorteilhaft bei Franz Bösch, Metallwarenfabrik, in Flums.

Auf Frage 85. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten, da ich langjähriger Ersteller solcher Böden bin, (auch auf abgelaufene Holzböden), für deren Haltbarkeit und Solidität ich garantiere. Natürliche Muster sende franko. Johann Barb, Steinholzgeschäft, Gösgau (St. Gallen).

Auf Frage 85. Als einen mit aller Garantie dauerhaften, widerstandsfähigen und billigen Boden in ein Schulzimmer darf

ich aus Erfahrung buchene Niemen von seinjährigem harten Bergholz empfehlen und sind diese speziell in älteren Gebäuden das schildende. Zahlreiche prima Zeugnisse darüber kann vorweisen und empfiehlt sich als Spezialist: F. Britschgi, Parkettierie, St. Niklausen, Kerns, (Obwalden).

Auf Frage 86. Jedenfalls kann durch einen Schlammsammler und einen Rechen verhindert werden, daß Unreinigkeiten in die Turbine kommen, in welchem Falle diese letztere einem Wasserrade vorzuziehen ist. Weitere Auskunft erteilt kostenlos und gerne die Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage 89. Verzinkte Stahldrahtseile für Zugscheiben liefert auf gewünschte Längen fertig abgepackt die mech. Draht-, Hanf- und Baumwollseil-Fabrik C. Dethlin zum Mandelbaum, Schaffhausen.

Auf Frage 90. Gebrauchte, sehr gut erhaltene Rollbahnschienen, 70 mm hoch, circa 10 kg. pro Meter schwer, kann Ihnen zu äußerst vorteilhaften Bedingungen sofort abgeben die Schweiz. Aktien-Gesellschaft für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf, Orenstein & Koppel, Zürich I, St. Urbangasse 4 (Theaterstrasse).

Auf Frage 91. Wassermotoren für Waschmaschinen sämtlicher Systeme liefert mit günstigen Konditionen: G. Leberer, mech. Werkstätte, Töss-Winterthur.

Auf Frage 91. Wassermotoren für Waschmaschinen nach eigenem bewährten Patent liefert die Altmaturenfabrik Lys.

Auf Frage 91. Wenden Sie sich an Ad. Schultheß, Waschmaschinenfabrik, Mühlebachstr. 62, Zürich V.

Auf Frage 93 a. Wetterbeständige Farbe für Blitzstangen in Schwarz liefert Friedrich Beck, Lörrach b. Basel.

Auf Frage 93 a und b. Als außerordentlich wetterbeständige Farbe für Blitzableiterstangen wird Ihnen "Lignolin"-Emaillfarbe empfohlen, die, ebenso wie "Ripolin", durch G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik in Schlieren zu beziehen ist.

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

Zürich. Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Kesselhauserweiterung Letten. Zimmer- und Dachdeckerarbeiten. Pläne etc. je vormittags auf dem Hochbaubureau des Elektrizitätswerkes, Beatenplatz 1, 3. Etage, Zimmer 151. Ingaben mit der Aufschrift "Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für die Kesselhaus-Erweiterung Letten" bis 13. Mai an den Bauvorstand II.

Bern. Hygienisches Institut in Bern. Schreiner-, Glaser-, Beschläge-, Gipser- und Malerarbeiten. Pläne etc. vom 7.-15. Mai, je vorm. von 8-12 Uhr auf dem Bureau der Bauleitung, A. Hodler, Arch., Königstr. 51 a, in Bern. Offerten mit den bezügl. Aufschriften bis 20. Mai an die Baubirection des Kantons Bern.

Bern. Kirchgemeinde Schwarzenegg. Leichenhalle und Remise, sowie Zementmauer mit Eisenländer für einen neuen Friedhof in Oberlangenegg. Anmeldungen bis 20. Mai an Kirchgemeindepräsident Christian Berger, Grossrat, auf der Schwarzenegg. Auskunft dasselbst.

St. Gallen. Wasserversorgung Benken. Quellsässung und Brunnentuben, 2 Reservoirs (1 von 100 m³ in Bruchsteinmauerwerk oder Beton, 1 von 300 m³ in arm. Beton), Zuleitungen und Verteilungsnetz (cirka 12,500 m) mit den nötigen Schiebern und Hydranten, Hausswasserversorgung. Pläne etc. bei Ingenieur E. Schmid in Weesen und in der Gemeinderatskanzlei Benken (A. Kühne, Präsident der Wasserversorgungskommission). Offerten an letztern mit Aufschrift "Wasserversorgung Benken" bis 12. Mai.

Aargau. Gemeinde Nerkheim. Neues Spritzen- und Holzhaus beim Schulhaus Hinterwil. Ingabefrist 15. Mai. Pläne etc. beim Gemeindeammann.

Thurgau. Schulgemeinde Frasnacht. Gartensockel aus Kunstein, circa 60 m lang, mit Gartengeländer. Sitz im Schulhaus. Ingaben bis 10. Mai an den Präsidenten, Konr. Rüsch in Frasnacht.

Thurgau. Wohnhaus-Kolonie in Arbon. Neubau mehrerer Wohnhäuser in Arbon. Schmiede-, Verputzer-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- u. Malerarbeiten. Pläne etc. auf dem techn. Bureau von Kägi & Grob in Arbon. Offerten bis 8. Mai an dieselben.

Eidgenossenschaft. Zeughausbau Brugg. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, Blitzableiter und Stahlblechrolladen. Pläne etc. bei der eidg. Bauinspektion in Zürich, Canaliusstr. 37. Offerten mit Aufschrift "Angebot für Zeughaus Brugg" bis 10. Mai an die Direktion der eidgen. Bauten in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Dienstgebäude auf dem Bahnhof in St. Maurice. Schreinerarbeiten. Pläne etc. bei Architekt H. Meyer, Square de Grancy 1, Lausanne. Ingaben mit Aufschrift "Schreinerarbeiten für das Dienstgebäude auf dem Bahnhof St. Maurice" bis 14. Mai an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Gesamtanarbeiten für das Aufnahmegebäude auf der Kreuzungsstation Bollingen. Pläne etc. auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich. Ingaben mit Aufschrift "Aufnahmegebäude der Kreuzungsstation Bollingen" bis 15. Mai an die Kreisdirektion III in Zürich.

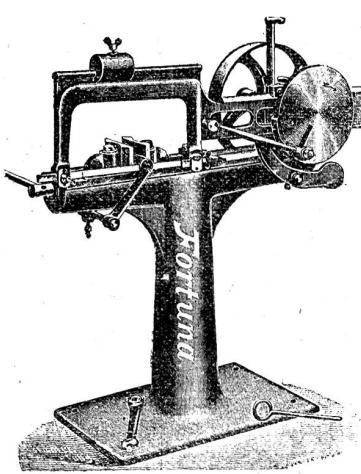
Zürich. Elektrizitätswerk der Stadt Zürich. Albula. Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten zu den Arbeiterwohnhäusern in Sils (Domleschg). Pläne etc. je vormittags auf der Direktionskanzlei des Elektrizitätswerkes, Bauamt II, Zürich I, sowie auf dem Baubureau Sils/D., Abt. Hochbau. Ingaben mit der Aufschrift "Offerte für die ... Arbeiten zu den Arbeiterwohnhäusern in Sils/D." bis 15. Mai an den Bauvorstand II Zürich.

Zürich. Lieferung von Brennmaterialien in Staatsgebäude pro 1909/10. Ingabetermin für die Saarkohlen bis 17. Mai, für die übrigen Brennmaterialien bis 10. Mai. Näheres siehe kantonales Amtshblatt.

Zürich. Renovation des Gemeindehauses Berg a. J. Maurer-, Schreiner-, Zimmermanns-, Spengler-, Maler- und Glaserarbeiten. Offerten bis 20. Mai an Civilpräsident Vaterlaus. Pläne etc. dasselbst.

Bern. Feuerwehr Thun. Lieferung von Feuerwehrutensilien: 50 Stück Schlauchschlösser, 25 Steigerseile (Rettungsleinen), 1 Schlauchwagen für den Löschzug; für das Elektrokorps: 2 Leitern ohne Eisenbeschläge, 1 Paar Steigeisen, 1 Vorschlaghammer, 1 isolierte kleine Zange, 1 Schraubenzieher, 1 Feilkloben, 1 Broschlemme, 2 Eisenstangen mit Kopf und 1 engl. Schlüssel; 50 Bechselfackeln, 6 leichte Handhelle. Ingaben mit

W. Wolf, Ingenieur, Zürich vorm. wolf & Weiss



Werkzeugmaschinen Permanente Ausstellung
Spezialmaschinen für den Automobilbau. Einrichtung ganzer Werkstätten.
Präzisions-Fräsmaschinen aller Art in höchster Vollendung,
sowie Drehbänke, Hobel- u. Shapingmaschinen, Bohrmaschinen
Schleifmaschinen, Bohrwerke etc. etc.